

Erscheint außer Sonntagen
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

N^o 148.

Leipzig, Dienstag den 30. Juni.

1885.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Soeben wurde ausgegeben:

Katalog der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Wir stellen jedem Mitgliede des Börsenvereins ein Exemplar gratis zur Verfügung, während Nichtmitglieder Exemplare à 7 M. 50 S. (Ladenpreis 10 M.) beziehen können. Nach Ablauf von 3 Monaten, von dieser Veröffentlichung an gerechnet, kann, gemäß der Bekanntmachung vom 18. März 1880 (abgedruckt im Börsenblatt Nr. 71.) auch an Mitglieder das Exemplar nur für den festgesetzten Preis abgegeben werden.

Bestellungen sind an die Expedition des Börsenblattes (Carl Fr. Fleischer) in Leipzig zu richten.

Leipzig, den 1. Juli 1885.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
A. Kröner. C. Müller-Grote. E. A. Seemann.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[32459] Leipzig, 1. Juli 1885.
Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich mit heut. Tage mein Kommissionsgeschäft an Herrn H. G. Wallmann hier abgetreten habe und nur noch für meinen Verlag und Kommissionsverlag

M. C. Matthies

firmieren werde. Herr Wallmann liefert für mich aus.

Hochachtungsvoll

M. C. Matthies.

Obige Mitteilung bestätigend, werde ich das von Herrn M. C. Matthies übernommene Kommissionsgeschäft unter meinem Namen

H. G. Wallmann

fortführen und für mein Sortiment jetzt

Buchhandlung des Vereinshauses

H. G. Wallmann

firmieren.

Mit Hochachtung

H. G. Wallmann.

Zweifundfünfzigster Jahrgang.

[32460] Wir haben uns entschlossen, Stuttgart als Kommissionsplatz aufzugeben und bitten die bisher über dort uns zugegangenen Sendungen, soweit wir nicht direkt andere Wünsche ausgesprochen haben, von jetzt ab nur über Leipzig an uns zu expedieren.

Herrn J. F. Steinkopf in Stuttgart sagen wir auch auf diesem Wege für die jahrelange Vertretung am dortigen Platze unseren besten Dank.

Frankfurt a/Main, Ende Juni 1885.

Alfred Neumann'sche Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[32461] In einer lebhaften Stadt Oberschlesiens ist eine seit 50 Jahren bestehende sehr solide und gut renommierte Buchhandlung mit Leihbibliothek — ohne sonstige Nebenzweige — für 25 000 M. mit 18 000 M. Anzahlung zu verkaufen. Durchschnittlicher Umsatz 38 000 M. mit 5000 M. Reinertrag.

Berlin.

Elwin Staude.

[32462] Ein Fachblatt der Maschinenbranche, durchaus solides Unternehmen, ist Umstände halber sofort zu verkaufen. Restekonten, die über ca. 8 Mille Mark verfügen, wollen ihre Offerten gef. sub C. O. 14. an die Exped. d. Bl. senden.

[32463] Eine eingeführte technische Zeitschrift, welche die Kosten deckt und großer Erweiterung fähig ist, ist wegen anderen Unternehmungen sehr billig abzugeben. Off. unter H. 21896. an die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[32464] Ein kleiner gangbarer Verlag, der nicht an den Ort gebunden ist, wird zu kaufen gesucht. Offerten werden unter A. C. 243. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[32465] Zu kaufen gesucht ein periodisches Unternehmen, das mindestens 800—1000 Thlr. Reingewinn abwirft. Gef. Offerten erb. unter R. 50. an Hrn. Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[32466] Ein seit elf Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe, dem ein Kapital von 12 000 M. zur Verfügung steht, sucht ein Sortimentsgeschäft zu kaufen oder in ein solches als Teilhaber einzutreten.

Der Suchende ist mir von hochachtbarer Seite als ein durchaus tüchtiger Sortimenter und sehr zuverlässiger junger Mann warm empfohlen worden und mache ich daher ältere Prinzipale, welche sich von der Arbeit entlasten wollen, ohne das Geschäft ganz zu verkaufen, auf dieses Gesuch besonders aufmerksam. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig, den 20. Juni 1885.

F. Goldmar.